

## **Impressum**

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:  
Proske Marketing  
Dirk Proske  
Berlin: Ahrenshooper Zeile 11  
Berlin: 14129 Berlin  
Telefon: 030/80582907  
Telefax: 030/80582908  
e-mail: info@proske-marketing.de  
Sitz & Gerichtsstand: Berlin

Umsatzsteueridentifikationsnummer: 2548061471

## **Copyright/Urheberrecht**

Alle Rechte vorbehalten. Copyright 2004 Dirk Proske. Alle Inhalte, Texte, Bilder, Grafiken, Dateien, Grafische Gestaltungen, Anordnungen, u.a., auf dieser Website sind durch das Urheberrecht und andere Schutzgesetze geschützt. Dieser Rechtsschutz gilt auch gegenüber ähnlichen Einrichtungen wie z.B. Datenbanken. Alle Inhalte dieser Website dürfen ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Dirk Proske außerhalb der gesetzlichen Grenzen und außer in den urheberrechtlich gestatteten Fällen nicht in irgendeiner Form vervielfältigt, weitergegeben, übertragen, gespeichert, wiederverwendet, verändert, genutzt, verbreitet oder sonst Dritten zugänglich gemacht werden. Diese Website kann urheberrechtlich und durch andere Gesetze geschützte Elemente enthalten, die dem Urheberrecht Dritter unterliegen und die für diese Dritten entsprechend urheberrechtlich geschützt sind. Die Inhalte dieser Website sind im Internet nur für den genannten bestimmungsgemäßen Abruf nutzbar.

## **Datenschutz**

Dirk Proske respektiert Ihre Persönlichkeits- und Privatsphäre. Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten, wie z.B. Vorname, Name, Adresse, Telefon oder e-mail-Adresse, ist uns daher ein wichtiges Anliegen, das wir unter Beachtung der anwendbaren Gesetze verfolgen.

### **Nicht personenbezogene Automatisch gesammelte Daten**

Bei Zugriff auf unsere Website werden gelegentlich automatisch ohne eine Registrierung Informationen gesammelt, die nicht einer konkreten Person zuzuordnen sind, wie beispielsweise Informationen über verwendeten Internet-Browser, Anzahl der Besuche, durchschnittliche Verweilzeit, aufgerufene Seiten, Domain-Name der Website, von der aus Sie auf unsere Website zugreifen, u.a. Diese nicht personenbezogenen Daten werden wir nur verwenden, um die Attraktivität unserer Website noch besser an die Anforderungen unserer Kunden anpassen zu können.

### **Verarbeitung und Erhebung persönlicher Daten**

Ohne Ihre Zustimmung werden keinerlei personenbezogenen Daten über unsere Website gesammelt. Sie entscheiden darüber, ob Sie uns, z.B. im Rahmen einer Registrierung, eines Preisausschreibens, o.ä., personenbezogene Daten bekannt geben oder nicht. Im Rahmen der Pflege der Kundenbeziehungen kann es nötig sein, daß die von Ihnen mitgeteilten personenbezogenen Daten gespeichert, verarbeitet oder einem unserer verbundenen Unternehmen mitgeteilt werden, um auf Ihre Wünsche besser eingehen zu können, Sie über unsere Angebote zu informieren oder unsere Produkte zu verbessern. Nur zu Zwecken der Kundenverwaltung werden daher Ihre persönlichen Daten, für Produktumfragen und für unserer Marketing im jeweils dafür erforderlichen Umfang genutzt. Ihre personenbezogenen Daten, die von Ihnen mitgeteilt werden, werden wir im allgemeinen verwenden, um Ihre Fragen zu beantworten oder Ihnen die von Ihnen gewünschten Informationen oder erbetenen Angebote zu geben oder Ihnen den Zugang hierzu zu verschaffen. Selbstverständlich respektieren wir es, wenn Sie uns Ihre personenbezogenen Daten nicht zur Unterstützung unserer Kundenbeziehung überlassen wollen und Sie uns dies postalisch oder elektronisch mitteilen. Zum Schutz Ihrer Privat-

und Persönlichkeitssphäre sind unsere Mitarbeiter und Agenturen sind von uns zur Verschwiegenheit und verpflichtet worden.

Im Rahmen der technischen Administration der Website haben wir organisatorische und technische Maßnahmen getroffen, um Ihre Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulation, Zugriff unberechtigter Dritter, Zerstörung, Verlust oder Veränderung zu schützen. Wir werden diesen Schutz im Rahmen des technischen Fortschritts ständig optimieren.

**Cookies - Automatisch auf Ihrem Computer abgelegte Informationen**

Es kann sein, daß bei Ihrem zugreifen auf unsere Website dabei Informationen in Form eines sogenannten „Cookie“ auf Ihrem Computer abgelegt werden, um ihn bei dem nächsten Zugriff automatisch (ohne personenbezogene Daten) wiederzuerkennen und Präferenzen zu verfolgen, so daß unsere Website nach dieser Maßgabe optimal gestaltet werden kann. Wenn Sie nicht wünschen sollten, daß unsere Website Ihren Computer bei einem Zugriff wiedererkennt, können Sie den Internet-Browser Ihres Computer so einstellen, daß er alle Cookies auf Ihrem Computer löscht, Cookies blockiert oder Sie vor der Speicherung eines Cookies warnt.

**Kinderschutz**

Dirk Proske regt ausdrücklich an, daß alle Eltern und Aufsichtspersonen Kinder in den sicheren und verantwortungsbewußten Umgang mit personenbezogenen Daten im Internet einweisen. Dabei sollte Kindern insbesondere nahegebracht werden, ohne Zustimmung der Eltern oder Aufsichtspersonen keine personenbezogenen Daten an unsere Website zu übermitteln. Dirk Proske wird personenbezogene Daten von Kindern nicht wissentlich sammeln oder in irgendeiner Weise verwenden. Dirk Proske ist insbesondere bemüht, mit der Gestaltung ihrer Website und den dort präsentierten Produkten nicht gezielt Kinder anzusprechen.

**Marken, Produktausstattungen, Firmenschriftzüge**

Marken, Firmenschriftzüge, Logos, Produktausstattungen und Abbildungen, die auf dieser Website enthalten sind, sind markenrechtlich und nach anderen Schutzgesetzen zugunsten von Dirk Proske, der verbundenen Unternehmen und, soweit angegeben, zugunsten anderer Unternehmen geschützt. Sie dürfen daher, gleichgültig auf welche Art, von Nutzern dieser Website nicht für eigene Zwecke verwendet werden.

**Haftung**

Die Inhalte dieser Website wurden sorgfältig zusammengestellt und unterliegen nach dieser Maßgabe der stetigen Aktualisierung und Erweiterung. Gleichwohl wird eine Garantie für Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit nicht übernommen. Dirk Proske stellt die Informationen ohne Garantie oder sonstige, stillschweigende oder ausdrücklich, Haftungsübernahme für Inhalte zur Verfügung. Jegliche Haftung für Schäden, die indirekt oder direkt aus der Benutzung dieser Website und seiner Inhalte entstehen, sind ausgeschlossen, soweit sie nicht durch grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz von Dirk Proske verursacht werden.

**Links zu anderen Websites**

Die Website von Dirk Proske kann Links auf Websites enthalten, die von Dritten betrieben werden. Dirk Proske übernimmt keine Verantwortung für den Inhalt dieser anderen Websites.

**Fragen und Anmerkungen**

Sie können sich bei Fragen oder Anmerkungen zum Datenschutz auf unserer Website, sich an unsere angegebene e-mail-Adresse oder postalisch jederzeit an uns wenden.

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

## I. Dienstleistungen

### I.1. Liefer- und Geschäftsbedingungen für allgemeine Agenturdienstleistungen, Anzeigen in Zeitungen und Zeitschriften, Drucke und Werbemittel/Produktionen aller Art.

1. "Anzeigen-/ Druck, Grafikauftrag und allgemeine Agenturleistung" im Sinn der nachfolgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen ist der Vertrag über Produktionen, Kreativleistungen, Konzepte, Konzeptumsetzung, Designarbeiten, die Veröffentlichung einer oder mehrerer Anzeigen eines Werbungtreibenden oder sonstigen Inserenten in einer Durchschrift zum Zweck der Verbreitung.
2. Wird ein Auftrag aus Umständen nicht erfüllt, die Agentur nicht zu vertreten hat, so hat der Auftraggeber, unbeschadet etwaiger weiterer Rechtspflichten, den Unterschied zwischen dem gewährten und der tatsächlichen Abnahme entsprechenden Nachlaß der Agentur zu erstatten. Die Erstattung entfällt, wenn die Nichterfüllung auf höherer Gewalt im Risikobereich der Agentur beruht.
3. Die Aufnahme in eigenen oder externen Medien/Magazinen/Zeitschriften von Anzeigen und Fremdbeilagen in bestimmten Ausgaben oder an bestimmten Plätzen der Druckschrift erfolgt dann, wenn der Auftraggeber erklärt hat, daß die Anzeige oder Fremdbeilage bestimmten Ausgaben der an bestimmten Plätzen der Druckschrift erscheinen soll und dies der Agentur ausdrücklich bestätigt worden ist. Rubrizierte Anzeigen werden in der jeweiligen Rubrik abgedruckt, ohne daß dies der ausdrücklichen Vereinbarung bedarf.
4. Textteil - Anzeigen sind Anzeigen, die mit mindestens drei Seiten an den Text und nicht an andere Anzeigen angrenzen. Anzeigen, die aufgrund ihrer redaktionellen Gestaltung nicht als Anzeigen erkennbar sind, werden als solche vom Verlag mit dem Wort "Anzeige" deutlich kenntlich gemacht.
5. Die Agentur behält sich vor, Anzeigenaufträge in eigenen Medien - auch einzelne Abrufe im Rahmen eines Abschlusses - und Beilagenaufträge wegen des Inhalts, der Herkunft oder der technischen Form abzulehnen, wenn die betreffende Anzeige nach pflichtgemäßem Ermessen der Agentur gegen Gesetze, behördliche Bestimmungen oder die guten Sitten verstößt oder ihre Veröffentlichung erkennbar für die Agentur unzumutbar ist. Dies gilt auch für Aufträge, die bei Geschäftsstellen, Annahmestellen oder Vertretern aufgegeben werden. Beilagenaufträge sind für die Agentur erst nach Vorlage eines Musters der Beilage und deren Billigung bindend. Beilagen, die durch Format oder Aufmachung beim Leser den Eindruck eines Bestandteils der Zeitung oder Zeitschrift erwecken oder Fremdanzeigen enthalten, werden nicht angenommen. Die Ablehnung eines Auftrages wird dem Auftraggeber unverzüglich mitgeteilt.
6. Für die rechtzeitige Lieferung des abzudruckenden Textes/Anzeigentextes und einwandfreier Druckunterlagen oder der Beilagen ist der Auftraggeber verantwortlich. Für erkennbar ungeeignete oder beschädigte Druckunterlagen fordert die Agentur unverzüglich Ersatz an. Die Agentur gewährleistet die für den belegten Titel übliche Druckqualität im Rahmen der durch die Druckvorlagen gegebenen Möglichkeiten.
7. Der Auftraggeber hat bei ganz oder teilweise unleserlichem, unrichtigem oder bei unvollständigem Abdruck der Anzeige/werblichen Darstellung Anspruch auf Zahlungsminderung oder eine einwandfreie Ersatz(anzeige) aber nur in dem Ausmaß, in dem der Zweck der Anzeige/ werblichen Darstellung beeinträchtigt wurde. Läßt die Agentur eine ihm hierfür gestellte angemessene Nachfrist verstreichen oder ist die Ersatzanzeige erneut nicht einwandfrei, so hat der Auftraggeber ein Recht auf Zahlungsminderung oder Rückgängigmachung des Auftrages, Schadensersatzansprüche aus positiver Forderungsverletzung, Verschulden bei Vertragsschluß und unerlaubter Handlung sind - auch bei telefonischer Auftragserteilung - ausgeschlossen; Schadensersatzansprüche aus Unmöglichkeit der Leistung und Verzug sind beschränkt auf Ersatz des vorhersehbaren Schadens und auf das für die betreffende Anzeige oder Beilage zu zahlende Entgelt. Dies gilt nicht für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit der Agentur, seines gesetzlichen Vertreters und seines Ertülichungsgehilfen. Werden genannte Drucktermine der Agentur vom Auftraggeber nicht eingehalten und erstellte oder erhaltenen Produktionen/Texte fehlerhaft abgedruckt/produziert entfällt der Anspruch des Auftraggebers auf Schadensersatz, Ersatz oder Minderung. Eine Haftung der Agentur für Schäden wegen des Fehlens zugesicherter Eigenschaften bleibt unberührt. Im kaufmännischen Geschäftsverkehr haftet die Agentur darüber hinaus auch nicht für grobe Fahrlässigkeit von einfachen Erfüllungsgehilfen; in den übrigen Fällen ist gegenüber Kaufleuten, die Haftung für grobe Fahrlässigkeit dem Umfang nach auf den voraussehbaren Schaden bis zur Höhe des betreffenden Anzeigenentgelts beschränkt. Reklamationen müssen - auch bei nicht offensichtlichen Mängeln - innerhalb von einer Woche nach Eingang von Rechnung und Beleg geltend gemacht werden.
8. Bei Druckaufträgen werden Probeabzüge nur auf ausdrücklichen Wunsch geliefert. Der Auftraggeber trägt die Verantwortung für die Richtigkeit der zugesandten Probeabzüge. Die Agentur berücksichtigt alle Fehlerkorrekturen die ihm innerhalb der bei der übersendung des Probeabzuges gesetzten Frist mitgeteilt werden. Sendet der Auftraggeber den ihm rechtzeitig übermittelten Probeabzug nicht fristgemäß zurück, so gilt die Genehmigung zum Druck als erteilt.
9. Bei Eigenproduktionen von Medien/Magazinen/Zeitschriften liefert die Agentur mit der Rechnung auf Wunsch einen Anzeigenbeleg. Je nach Art und Umfang des Anzeigenauftrages werden Anzeigenausschnitte, Belegseiten oder vollständige Belegnummern geliefert. Kann ein Beleg nicht mehr beschafft werden, so tritt an seine Stelle eine rechtsverbindliche Bescheinigung der Agentur über die Veröffentlichung und Verbreitung der Anzeige.
10. Kosten für die Anfertigung bestellter Druckvorlagen und Zeichnungen, sowie für vom Auftraggeber gewünschte oder zu vertretende erhebliche Änderungen ursprünglich vereinbarter Ausführungen hat der Auftraggeber zu tragen.
11. Kreativarbeiten, Konzeptionierung, Arbeitsabläufe, Regiepläne, Aufbaupläne, Skizzen, Softwareentwicklungen, Skripte, Präsentationen und Fotos unterliegen dem Urheberrecht der Agentur. Alle Rechte verbleiben bei der Agentur. Nutzungsrechtsabtretungen und Urheberrechtsübertragungen bedürfen generell der Schriftlichen Form. Es gelten hierfür die Punkte zur Bildagentur als bindend.

#### Zusätzliche Geschäftsbedingungen bei Agenturleistungen

- a. Bei Änderung der Preise oder AGB's treten die neuen Bedingungen auch für laufende Aufträge - sofern keine anderslautende, schriftliche Vereinbarung getroffen wurde - mit dem Einführungsdatum des neuen Tarifs in Kraft.
- b. Sind etwaige Mängel bei den Druckunterlagen nicht sofort erkennbar, sondern werden dieselben erst beim Druckvorgang deutlich, so hat der Werbungtreibende bei ungenügendem Abdruck keine Ansprüche.
- c. Die Agentur übernimmt grundsätzlich keine Haftung für die Wiedergabequalität der gestalteten Fotoanzeigen, Werbemittel, Druckmittel und sonstigen Produktionen.
- d. Der Auftraggeber trägt allein die Verantwortung für den Inhalt und die rechtliche Zulässigkeit der für die Insertion zur Verfügung gestellten Text- und Bildunterlagen. Der Auftraggeber haftet der Agentur/dem Herausgeber gegenüber für sämtliche Schäden, die diesem aus der Ausführung des Auftrages, auch wenn er storniert sein sollte, durch Ansprüche Dritter aufgrund der Verletzung presserechtlicher, urheberrechtlicher oder sonstiger gesetzlicher Vorschriften entstehen. Mit der Erteilung des Anzeigenauftrages verpflichtet sich der Auftraggeber zugleich, die Kosten der Veröffentlichung einer Gegendarstellung, die sich auf tatsächliche Behauptungen der veröffentlichten Anzeige/Abbildungen bezieht, zutragen, und zwar nach Maßgabe des jeweils gültigen Anzeigentarifs/Preise. Die Agentur/der Herausgeber ist zur Abwendung von Schadensersatzansprüchen, insbesondere deren gerichtlicher Geltendmachung, jederzeit zur Veröffentlichung einer Gegendarstellung auf Kosten des Auftraggebers befugt, ohne daß der Herausgeber dabei seine ihm obliegende Schadensminderungspflicht verletzt,
- e. Bei fernmündlich aufgegebenen Anzeigen/Aufträgen oder fernmündlich erteilten Korrekturen sind Ansprüche gegen die Agentur wegen unrichtiger Wiedergabe ausgeschlossen.

## II. Bildagentur

### Liefer- und Geschäftsbedingungen für Lieferung von Bildmaterial in analoger und digitaler Form zur Vergabe von Nutzungsrechten<sup>1</sup>

#### A. Allgemeines

1. Alle Angebote, Lieferungen und die Vergabe von Nutzungsrechten erfolgen ausschließlich freibleibend und nicht exklusiv zu den nachstehenden Geschäftsbedingungen. Anderweitige Nutzungsrechtsvereinbarungen müssen gesondert (individuell) vereinbart / ausgehandelt werden.

2. Abweichende Geschäftsbedingungen des Bestellers<sup>2</sup> gelten nur bei schriftlicher Bestätigung durch die Agentur. Geschäftsbedingungen des Bestellers, auf die in Bestellformularen, Lieferbestätigungen o. ä. oder in eigenen Dateien, Rechnern, im Internet oder entsprechenden Medien verwiesen wird, wird hiermit ausdrücklich widersprochen. Sowohl für den Fall der Lieferung und ggf. Nutzung analogen Bildmaterials als auch den Fall der Übermittlung und ggf. Nutzung elektronisch übermittelter Bilddaten kommt ein Vertragsverhältnis nur auf der Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen zustande, andernfalls darf das übermittelte Bildmaterial bzw. dürfen die übermittelten Bilddaten nicht genutzt werden.

3. Eine Ablehnung unserer Lieferbedingungen erlangt (bei analogem Bildmaterial) nur durch Rücksendung des gelieferten Bildmaterials innerhalb von drei Werktagen ab Zugang des Bildmaterials beim Besteller und (bei digitalem Bildmaterial) durch Löschung des sog. „Low-Resolution-Materials“ und diesbezügliche schriftliche Bestätigung gegenüber der Bildagentur vor Anforderung der Bildmaterial-Feindaten Gültigkeit.

4. Reklamationen, die (bei analogem Bildmaterial) den Inhalt der Sendungen betreffen, sind innerhalb von zwei Werktagen nach Zugang des Bildmaterials beim Besteller telefonisch und binnen weiterer drei Werktage in schriftlicher Form mitzuteilen; Reklamationen (auch betreffend digitales Bildmaterial) hinsichtlich technischer oder sonstiger verdeckter Mängel sind unverzüglich ab Entdeckung in schriftlicher Form vorzubringen. Bei Unterlassung derartiger Reklamationen ist eine Haftung unsererseits für eventuell bereits entstandene oder entstehende Kosten/Schäden ausgeschlossen.

5. Der Besteller hat bei der Bestellung, spätestens jedoch vor der technischen Nutzung der Bilder, Art, Umfang und Sprachraum der beabsichtigten Nutzung anzugeben, im Falle der Werbung auch das Produkt. Die Nutzung des Materials ist erst gestattet, nachdem die Agentur der geplanten Nutzung und dem mitgeteilten Verwendungszweck zugestimmt hat. „Low-Resolution-Material“ aus der Agentur Website darf grundsätzlich nicht zur Veröffentlichung und Verbreitung genutzt werden. Eine Digitalisierung von analogem Material und die Weitergabe von digitalem Material im Wege der Datenfernübertragung oder auch Datenträgern ist nur zulässig, soweit dies für die Ausübung der dem Kunden eingeräumten Nutzungsrechte erforderlich ist. Entsprechen die Angaben des Bestellers nicht der tatsächlichen Nutzungsart oder stimmt die tatsächliche Nutzung nicht mit den Angaben des Bestellers überein, gilt das Nutzungseinverständnis als nicht erteilt und ist die Agentur von Schadensersatzansprüchen Dritter freigestellt; im übrigen gelten für derartige Fälle die Regelungen des Abschnittes E dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Das gelieferte bzw. angebotene Bildmaterial/die angebotenen Bilddaten dürfen ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Bildagentur nicht verändert oder in irgendeiner Weise bearbeitet werden.

6. Geliefertes analoges Bildmaterial bleibt stets Eigentum der Agentur/des Urhebers. Es wird ausschließlich vorübergehend und zum Erwerb von Nutzungsrechten im Sinne des Urheberrechtsgesetzes zur Verfügung gestellt. Entsprechendes gilt für digitales Bildmaterial bzw. insoweit zur Verfügung gestellte Bilddaten.

7. Bildmaterial, an dem der Besteller keine Nutzungsrechte erwerben möchte bzw. erworben hat, ist bei analogem Bildmaterial innerhalb der auf dem Lieferschein genannten Frist zurückzugeben, bei Überschreitung der Ausleihfrist fallen Blockierungskosten gemäß der Rubrik E dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen an. Bei digitalem Bildmaterial sind die entsprechenden elektronischen Bilddaten im Falle des Nichterwerbs von Nutzungsrechten unverzüglich zu löschen.

Bildmaterial, an dem der Besteller Nutzungsrechte erworben und/oder seine Verwendungsabsicht bekundet hat, ist bei analogem Bildmaterial innerhalb von 90 Tagen nach Empfang zurückzugeben, unabhängig davon, ob der Besteller es tatsächlich genutzt hat oder nicht. Für digitales Bildmaterial gilt eine entsprechende Lösungsfrist der übertragenen Bilddaten von ebenfalls 90 Tagen.

8. Bei analogem Bildmaterial werden für alle Bildlieferungen Bearbeitungsgebühren und Versandkosten berechnet, die sich aus Art und Umfang des entstandenen Aufwandes ergeben. Ebenso berechnen wir für die Beschaffung von Fremdmaterial und Informationen Vermittlungs- bzw. Informationsgebühren, die sich aus Art und Umfang des entstandenen Aufwandes ergeben; dies gilt auch im Falle der Beschaffung entsprechenden digitalen Bildmaterials bzw. entsprechender elektronischer Bilddaten. Eine Verrechnung mit eventuellen Nutzungshonoraren kann nicht erfolgen. Mit der Bezahlung der Bearbeitungsgebühren erwirbt der Besteller weder Nutzungs- noch Eigentumsrechte (s. ergänzend Rubrik B. 7.). Durch die Leistung von Schadensersatz und/oder einer Vertragsstrafe, welche nach diesen Bedingungen gemäß Rubrik E berechnet werden, erwirbt der Besteller weder Eigentum noch Nutzungsrechte am Bildmaterial.

#### B. Honorare

1. jede Nutzung unseres Bildmaterials ist honorarpflichtig. Dies gilt auch bei Verwendung eines Bildes als Vorlage für Zeichnungen, Karikaturen, nachgestellte Fotos, bei Verwendung für Layoutzwecke und Kundenpräsentationen sowie bei Verwendung von Bilddetails, die mittels Montagen, Fotocomposing, elektronischen Bildträgern o. ä. Techniken Bestandteil eines neuen Bildes werden.

2. Honorare sind vor Verwendung zu vereinbaren. Sie richten sich nach Medium, Art und Umfang der Nutzung, die uns anzugeben sind. Erfolgt keine Honoraranfrage durch den Besteller oder keine sonstige Honorarvereinbarung, wird automatisch nach den jeweils geltenden Honorarsätzen der Agentur berechnet; im übrigen gelten für die Berechnung eines solchen Honorars bzw. solcher Honorarsätze die „Bildhonorare der Mittelstandsgemeinschaft Foto-Marketing (MFM) — Übersicht der marktüblichen Vergütungen für Bildnutzungsrechte“ in der jeweils gültigen Fassung für die zugrundeliegende Nutzung.

Alle Honorarangaben in Angeboten, Preislisten und sonstigen Unterlagen verstehen sich stets netto ohne Mehrwertsteuer und Künstlersozialversicherungsabgabe.

Alle Honorar- und Kostenrechnungen sind innerhalb einer Woche nach Rechnungseingang ohne jeden Abzug an die Bildagentur zu zahlen.

3. Für Fotomodell-, Luft-, Unterwasser-, Expeditionsaufnahmen und sonstige unter ungewöhnlichen Umständen und Kosten entstandene Fotos wird grundsätzlich ein Aufschlag zum Grundhonorar des jeweiligen Verwendungszwecks berechnet.

4. Die Honorare gelten nur für die einmalige Nutzung für den angegebenen Zweck, Umfang und Sprachraum. Jede weitere Nutzung ist erneut honorarpflichtig und bedarf unserer vorherigen schriftlichen Zustimmung. Im Falle unberechtigter Nutzung und/oder Weitergabe unseres Bildmaterials gilt die Vertragsstrafenregelung gemäß der Rubrik E. 1. dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

5. Wird ein bebildertes Objekt (wie z. B. ein Buch, ein Plattencover, eine CD-Hülle, eine DVD-Hülle, ein Prospekt etc.) in einem neuen Medium abgebildet, so ist für das darauf erkennbare Fotomotiv erneut Honorar fällig, unabhängig von bereits honorierten Nutzungsrechten für das gleiche Bild im ursprünglichen Verwendungszusammenhang. Dies gilt insbesondere bei der Nutzung zu Werbezwecken. Der Verwender hat die Bildagentur über den neuen Verwendungszweck zu informieren und sich die Zustimmung zur Nutzung vorher schriftlich erteilen zu lassen, andernfalls gilt insoweit auch die Vertragsstrafenregelung gemäß Rubrik E. 1. dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Exklusivrechte oder Sperrfristen müssen gesonderte vereinbart werden und bedingen mindestens einen Aufschlag von 100 % des jeweiligen Grundhonorars.

7. Für das Heraussuchen und die Zusammenstellung analogen Bildmaterials wird eine Bearbeitungsgebühr berechnet, die sich nach Art und Umfang des erforderlichen Arbeitsaufwandes richtet, mindestens jedoch, € 30,00 beträgt. Kosten für Scanns und Bildübertragungen werden je nach Vereinbarung berechnet. Für aufwendige Recherchen und ggf. Bildbeschaffungen sind gesonderte Bearbeitungsgebühren zu entrichten; auch diese richten sich nach Art und Umfang des insoweit erforderlichen Arbeitsaufwandes.

Porto, Luftfrachtgebühren und Kurierkosten hat der Kunde zu tragen; dasselbe gilt für fotografische und reprotechnische Kosten.

8. Sobald der Besteller bekundet hat, dass er das gelieferte oder elektronisch übertragene Bildmaterial ganz oder teilweise nutzen will, ist die Agentur berechtigt, ihm die Vergabe von Nutzungsrechten in Rechnung zu stellen, auch wenn die Veröffentlichung oder sonstige Nutzung noch nicht erfolgt ist.

9. Falls die vorgesehene Veröffentlichung oder sonstige Verwendung nicht erfolgt, kann ein bereits bezahltes Honorar nicht zurückerstattet/zurückverlangt werden.

10. Honorarzahungen müssen immer unter der Angabe der Kundennummer, Bildnummer (Bildleitzahl) und des Namens des Urhebers geleistet werden. Ohne diese Angaben kann eine zusätzliche Aufwandsentschädigung geltend gemacht werden, die sich nach dem Umfang des zusätzlichen Aufwandes richten kann. Außerdem ist uns bei der Abrechnung genau anzugeben, welches Bild in welcher Publikation an welcher Stelle verwendet wurde.

### **C. Verfügungsbeschränkung, Haftung, Verwertungs- und Urheberrechte**

1. Alle analogen Bildvorlagen sind wie Originale zu behandeln. Grundsätzlich wird nur das Nutzungsrecht am fotografischen Urheberrecht übertragen. Das gilt insbesondere für Bildvorlagen, die vom Bildinhalt her einem weiteren Urheberschutz unterliegen (z.B. Werke der bildenden und darstellenden Kunst). Die Ablösung der weiteren Urheberrechte sowie Erwirkung von Veröffentlichungsgenehmigungen bei Sammlungen, Museen usw. obliegt dem Verwender.

2. Eine Entstellung des urheberrechtlich geschützten Werkes (Fotos) durch Abzeichnen, Nachfotografieren, Fotocomposing oder elektronische Hilfsmittel ist nicht gestattet. Ausnahmen bedürfen einer gesonderten Vereinbarung. Tendenzfremde Verwendungen und Verfälschungen/Veränderungen in Bild und Wort sowie Verwendungen, die zur Herabwürdigung abgebildeter Personen führen können, sind unzulässig und machen den Verwender schadensersatzpflichtig; ferner hat der Verwender in einem solchen Fall die Bildagentur von jeglicher Inanspruchnahme der verletzten Personen und/oder Dritter freizuhalten.

3. Die Weitergabe des Bildmaterials oder die Weitergabe von Nachdruckrechten oder von elektronisch übertragenen Bilddaten an Dritte ist nicht gestattet (s. dazu auch Rubrik B. 4.). Ebenso sind Dia-Duplizierungen und die Fertigung von Internetnegativen, Reproduktionen und Vergrößerungen für Archivzwecke des Bestellers sowie die Speicherung elektronischer Bilddaten und/oder die Weitergabe derselben an Dritte nicht gestattet. Sonderfälle bedürfen unserer schriftlichen Genehmigung. Der Besteller ist verpflichtet, uns Auskunft zu erteilen, ob und in welchem Umfang er ggf. dennoch dupliziert, Bilddaten gespeichert oder sonst Vorlagen für eigene Archivzwecke gefertigt hat.

4. Der Verwender ist zur Beachtung der publizistischen Grundsätze des Deutschen Presserates (Pressekodex) verpflichtet. Der Verwender bzw. Besteller trägt die Verantwortung für die Betextung. Für eine Verletzung des allgemeinen Persönlichkeitsrechts abgebildeter Personen oder des Urheberrechts des Bildautoren durch eine abredewidrige oder sinnenstellende Verwendung in Bild und/oder Text übernehmen wir keine Haftung. Bei Verletzung solcher Rechte ist allein der Verwender etwaigen Dritten gegenüber schadensersatzpflichtig.

5. Die Veröffentlichung von Abbildungen bekannter Persönlichkeiten kann nur mit deren Namen und nur redaktionell erfolgen; etwaige entgegenstehende berechnete Interessen des oder der Abgebildeten im Sinne des § 23 Abs. 2 Kunsturhebergesetz (KUG) sind vom Verwender zu beachten.

6. Wir behalten uns die Übertragung von Zweitrechten an Verwertungsgesellschaften ausdrücklich vor und erkennen Klauseln, nach denen mit der Annahme eines Honorars die Wahrnehmung weiterer Rechte ausgeschlossen sein sollte, nicht an; ausgenommen sind Fälle, in denen dem Besteller/Verwender an bzw. für das überlassene Bildmaterial ausschließliche Nutzungsrechte eingeräumt worden sind.

7. Das Versandrisiko für die Rücksendung analogen Bildmaterials trägt aufgrund des zugrundeliegenden Leih- bzw. leihähnlichen Rechtsverhältnisses der Rücksender. Kosten und Gefahr vollständiger und ordnungsgemäßer Rücksendung sowie für unsachgemäße oder mangelhafte Verpackung liegen beim Besteller und verpflichten diesen bei Verlust oder Beschädigung zu Schadensersatz, auch wenn die Rücksendung an die Bildagentur durch beauftragte Dritte des Bestellers vorgenommen wird (§ 278 BGB); bzgl. des in einem solchen Schadensfall zu leistenden Schadensersatzes gilt die Regelung der Rubrik E. 4. dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen i. V. m. dem „Anhang zur Rubrik E.“. Als unvollständig werden auch das Fehlen von Bildmasken und Beschriftungen betrachtet, etwaige Verwaltungskosten unsererseits gehen in diesem Zusammenhang zu Lasten des Bestellers.

### **D. Urheberrecht/Belegexemplar**

1. Wir verlangen unter Hinweis auf § 13 UrhG ausdrücklich die Erbringung sowohl eines Urhebervermerks auf den Bildautoren als auch eines Agenturvermerks auf unsere zur Verfügung stehende Agentur, und zwar in einer Weise, dass kein Zweifel an der Zuordnung zum jeweiligen Bild bestehen kann. Sammelbildnachweise reichen in diesem Sinne nur aus, sofern sich aus diesen ebenfalls die zweifelsfreie Zuordnung zum jeweiligen Bild vornehmen lässt. Der Verwender hat die Bildagentur von aus der Unterlassung der Urheber- und Agenturvermerke resultierenden Ansprüchen Dritter freizustellen.

2. Ziffer 1 gilt ausdrücklich auch für Werbung, Einblendungen in Fernsehsendungen und Filmen oder anderen Medien, falls keine ausdrückliche Sondervereinbarung getroffen wurde.

3. Von jeder Veröffentlichung im Druck sind uns gemäß § 25 VerlagsG mindestens zwei vollständige Belegexemplare unaufgefordert und kostenlos zuzuschicken.

### **E. Vertragsstrafe / pauschalierter Schadensersatz (vgl. ergänzend Anhang zu E)**

1. Bei unberechtigter Verwendung, Entstellung oder Weitergabe unseres Bildmaterials, unberechtigter Weitergabe von Nachdruckrechten an Dritte, unberechtigter Fertigung von Diaduplizierungen und Internetnegativen, Reproduktionen und Vergrößerungen sowie der Fertigung von Kopien digitaler Datensätze oder analoger Darstellung der in den Datensätzen enthaltenen Bildinhalte für Archivzwecke des Bestellers sowie Weitergabe derselben an Dritte und für den Fall, dass der Kunde eine

nach diesem Vertrag vorzunehmende Löschung von Daten unterlassen hat, wird vorbehaltlich der Geltendmachung weiterer Schadensersatzansprüche ein Mindesthonorar in Höhe des Fünffachen des vereinbarten, üblichen oder des anhand der jeweils gültigen Bildhonorarsätze der MFM zu ermittelnden Nutzungshonorars fällig.

2. Unterbleibt der Urheber- und/oder Agenturvermerk, so haben wir Anspruch auf einen Zuschlag in Höhe von — ggf. jeweils — 100 % zum jeweiligen Nutzungshonorar zzgl. evtl. Verwaltungskosten.

3. Erfolgt die Rückgabe analogen Bildmaterials nach Ablauf der kostenlosen Ansichtsfrist nicht oder verspätet, werden für nicht zur Verwendung kommende Bilder sog. Blockierungskosten fällig gemäß Anhang zu E. 1.. Derartige Blockierungskosten sind ggf. bei langanhaltender Blockierungsfrist begrenzt auf den Verlustwert des jeweiligen Bildmaterials gemäß Anhang zu E. 2c. Dies gilt auch für freie Angebote, wenn der Empfänger der Sendung ständiger Abnehmer von frei angebotenen Bildmaterial ist (ständige Geschäftsbeziehung). Ebenso werden die Blockierungskosten gemäß Anhang zu E. 1. fällig, wenn Bildmaterial, an dem der Besteller Nutzungsrechte erworben und/oder für das er eine Verwendungsabsicht bekundet hat, nach Ablauf von 90 Tagen ab Empfang nicht zurückgegeben wird, und zwar zusätzlich zum Nutzungshonorar.

4. Für beschädigte oder nicht zurückgegebene analoge Bildvorlagen ist Schadensersatz zu leisten gemäß Staffelung im Anhang zu E. 2.. Die jeweiligen Beträge der Staffelung pro analogem Bild gelten als vereinbart, ohne dass die Bildagentur die Höhe des Schadens im einzelnen nachzuweisen hat. Die Beträge errechnen sich aus dem Wegfall weiterer Nutzungsmöglichkeiten. Dem Besteller bleibt es vorbehalten, im Einzelfall einen etwaigen geringeren Schaden nachzuweisen, ebenso bleiben uns weitergehende Schadensersatzansprüche und Blockierungskosten (bis zur Höhe des Schadensersatzes für den Fall des Verlustes/Zerstörung) vorbehalten. Uns vom Schadensersatzpflichtigen für beschädigte oder verlorene Bildvorlagen angebotene Ersatzduplikate oder aufgrund gescannter Bildvorlagen oder gespeicherter elektronischer Bilddaten anderweitig produzierte Ersatz-Fotografien werden nicht akzeptiert.

5. Werden als verloren gemeldete und berechnete analoge Bildvorlagen innerhalb eines Jahres nach Lieferung aufgefunden und zurückgegeben, so vergüten wir ein Drittel des Verlust-Schadensersatzes; die Berechnung von Blockierungskosten bleibt vorbehalten bzw. werden bereits berechnete Blockierungskosten nicht erstattet.

6. Analoges Bildmaterial ist versiegelt. Wird die Versiegelung ohne Angabe einer bestimmten Nutzung geöffnet, wird eine Layoutgebühr berechnet, deren Höhe sich aus dem Anhang zu E. 3. ergibt. Die Geltendmachung von weiteren Schadensersatzansprüchen bleibt vorbehalten.

#### **Anhang zu E (Vertragsstrafe / pauschalierter Schadensersatz):**

1. Blockierungskosten bei Überschreitung der Rückgabefrist analogen Bildmaterials pro Stück und Tag:

|   |           |
|---|-----------|
| — bei Color-Dias, Farbvorlagen und —Negativen | Euro 1,50 |
| — bei s/w-Vorlagen                            | Euro 0,80 |

2. Pauschalierter Schadensersatz bei Beschädigung, Zerstörung/Verlust von Colordias, Farbvorlagen, Negative (also von sämtlichem Original-Bildmaterial):

|   |               |
|---|---------------|
| a) leichte Beschädigung, die eine weitere Verwendung erlaubt          | Euro 150,00   |
| b) starke Beschädigung, die eine beschränkte Weiterverwendung erlaubt | Euro 250,00   |
| c) Verlust/Zerstörung:  |               |
| - Dias bis 6 x 9  | Euro 500,00   |
| - Dias 9 X 12 und 13 X 18   | Euro 600,00   |
| - Dias 18 x 24  | Euro 1.000,00 |

3. **Layout-Gebühren** **Euro 100,00**

#### **F. Zahlungsbedingungen, Gerichtsstand, Sonstiges**

1. Falls der Auftraggeber nicht Vorauszahlung leistet, wird die Rechnung sofort, möglichst aber vierzehn Tage nach Erbringung der Leistung übersandt. Die Rechnung ist innerhalb der vom Empfang der Rechnung an laufenden Frist zu bezahlen, sofern nicht im einzelnen Fall eine andere Zahlungsfrist oder Vorauszahlung vereinbart ist. Unsere Rechnungen sind sonst stets netto innerhalb 30 Tagen nach Erhalt zahlbar; nach Ablauf dieser Frist berechnen wir Verzugszinsen in Höhe von 5 %-Punkten über dem Basiszinssatz gemäß § 288 Abs. 1 BGB.

2. Wir sind berechtigt, die im Rahmen des Auftrages bekannt gewordenen Namen, Adressen, Telefonnummern und Kontoverbindungen des Auftraggebers EDV mäßig zu speichern und diese Daten zu verwenden.

3. Bei Zahlungsverzug oder Stundung werden Zinsen sowie die Einziehungskosten berechnet. Wir können bei Zahlungsverzug die weitere Ausführung des laufenden Auftrages bis zur Bezahlung zurückstellen und für die restlichen Anzeigen Vorauszahlung verlangen. Bei Vorliegen begründeter Zweifel an der Zahlungsfähigkeit des Auftraggebers sind wir berechtigt, die Erfüllung weiterer Leistungen ohne Rücksicht auf ein ursprünglich vereinbartes Zahlungsziel von der Vorauszahlung des Betrages und von dem Ausgleich offenstehender Rechnungsbeträge abhängig zu machen.

4. Gerichtsstand und Erfüllungsort ist für beide Teile, soweit diese Vollkaufleute sind, ausschließlich Berlin.<sup>3</sup> Auch für das Mahnverfahren sowie für den Fall, daß der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt des Auftraggebers zum Zeitpunkt der Klageerhebung unbekannt ist, ist als Gerichtsstand der Sitz des Herausgebers vereinbart.

5. Auch bei Lieferungen ins Ausland gilt deutsches Recht als vereinbart.

6. Sollte eine Bestimmung dieser Lieferungs- und Geschäftsbedingungen nichtig sein, so wird die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt.

Anmerkungen:

1. Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen des BVPA sind lediglich hinsichtlich der Klauseln vom Bundeskartellamt 1997 genehmigt worden, die sich mit analogem Bildmaterial befassen. Die technische Fortentwicklung, dabei insbesondere die Übermittlung von Bildmaterial in digitaler Form, erfordert jedoch mittlerweile eine Ergänzung dieser AGB-Empfehlungen. Diese Ergänzungen sind 1999 im Text berücksichtigt worden.

2. Der Begriff „Besteller“ im Sinne dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen meint sowohl den Besteller/Nutzer von analogem (körperlichem) Bildmaterial als auch den Besteller/Nutzer digitalen (auf elektronischem Wege in Form von Bilddaten übermitteltem) Bildmaterial.

3. Anmerkung: Für den Fall der Rücksendung analogen Bildmaterials gilt der Sitz der Agentur als Erfüllungsort; etwaige Schadensersatzansprüche aus verspäteter oder nicht ordnungsgemäßer Rückgabe von Bildmaterial (Verlust oder Beschädigung) können von daher auch dann an dem für den Sitz der Agentur zuständigen Amts- oder Landgericht eingeklagt werden, wenn eine oder beide Parteien eines Bild-Lieferungsvertrages nicht vollkaufleute sind.